

zu TOP

Mainz, 06.12.2019

Anfrage 1952/2019 zur Sitzung am Städtische Einrichtungen vor rechtswidrigem Zugriff (FDP)

Immer wieder sind städtische Gebäude und Einrichtungen das Ziel von Einbrüchen und Vandalismus. Dabei entstehen nicht nur Sachschäden, sondern weitere Schäden wie Ausfall von Schulunterricht oder Betreuungen in Kitas. Letzte Beispiele waren der Vandalismus im Rabanus-Maurus-Gymnasium oder die Kita in Laubenheim.

Wir fragen an:

1. Welche städtischen Einrichtungen waren in den vergangenen zehn Jahren von Vandalismus oder Einbrüchen betroffen? Gab es eine entsprechende Häufung bei einzelnen Objekten?
2. Welche Maßnahmen sind bisher ergriffen worden und welche Verbesserungen plant die Verwaltung die Einrichtungen vor Einbrüchen und unbefugtem Zugriff zu schützen?
3. Sind die Verbesserungen des Schutzes in Absprache mit der Beratungsstelle der Polizei geschehen? Wenn nein, warum nicht?
4. Welcher Schäden (z.B. Sachschäden und Arbeitsausfälle) sind bisher durch unbefugtes Eindringen entstanden?
5. Wie hoch war die Aufklärungsrate bei diesen Fällen? Wurden durch die ermittelten Täter eine Kompensation an die Stadt Mainz geleistet? Wenn ja, wie hoch waren diese Kompensationen im Vergleich zum entstandenen Schaden?

David Dietz
Fraktionsvorsitzender